Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

43. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 10. Oktober 1907. Nummer 41.

Halbjährlicher Verkauf
von
Spitzen Vorhängen.

Im Mai und Oktober, zu welcher Zeit Sie die Vorhänge am nöthigsten haben, ist wann wir sie Ihnen am billigsten liefern. Prachtvolle neue Muster in Nottingshams mit Rändern werden bei diesem Verkauf die Hauptrolle spielen. Es befinden sich über 3,000 Paare in den verschiedenen Partieen und sie wurden ausgewählt von vielen Vorhängefabriken mit der Idee, Ihnen die größte Auswahl zu liefern. Wegen der bedeutenden Erhöhung im Material machen viele Fabrikanten ihre Vorhänge von zwei bis drei Zoll kürzer, um zu vermeiden, die Preise zu erhöhen. Der Unterschied ist so gering, daß er Ihnen vielleicht gar nicht auffallen würde, doch würden Sie dabei nicht ihren Geldeswerth erhalten. Diese Vorhänge sind volle Länge und reguläre Breite, da wir keine Abkürzung erlaubten. In Betreff der Muster giebt es zu viele, zur Beschreibung, genügend sei es, wenn wir sagen, daß sie alle neue Effekte sind in einfachen Mitten und All-over Dessins, mit Rändern von Colonial, Blumen, Kathedral, griechisch und conventionellen Mustern. Wollen Sie nicht vorsprechen und sie besichtigen? Der Verkauf wurde Montag Morgen in dem Vorhang Departement auf dem dritten Flur eröffnet. Nehmet den Fahrstuhl.

Liste der regulären und Verkaufspreise.

75c	Nottinghams,	2¾	Ellen	lang	.55c
$1.25	"	3	"	"	.85c
$1.75	"	3½	"	"	.$1.25
$2.25	"	3½	"	"	.$1.75
$2.75	"	3½	"	"	.$1.98
$3.00	"	3½	"	"	.$2.25
$3.50	"	3½	"	"	.$2.50
$3.75	"	3½	"	"	.$2.75
$4.00	"	3½	"	"	.$2.98

Globe Warehouse,
121-127 Wyoming Avenue.

A. Conrad & Sohn,
Allgemeine
Versicherung
245 Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.

Grabsteine.
Wollt ihr einen Grabstein bestellen? Joseph Buwen, der deutsche Bildhauer von Hyde Park, 141 N. Main Avenue, hat die größte Auswahl von Steinen, von $5 bis $500. Mit verbesserter Maschinerie bin ich in den Stand gesetzt, die Arbeit besser und billiger zu liefern, wie irgend ein anderes Geschäft in der Umgegend. Sprecht vor.

O. B. Partridge
Advokat und Rechtsanwalt,
421 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Lorenz & Dörsam,
Deutsche Apotheke,
Ecke Washington Ave. und Linden Str
Scranton, Pa.

Ludwig T. Stipp,
Contraktor und Baumeister,
1716 Ridge Row. Beide Telephone.
Alle mir anvertrauten Arbeiten werden gewissenhaft und pünktlich ausgeführt.

The Fernery
(Deutsches Blumengeschäft)
301 Washington Ave.,
Beide Telephone. Scranton, Pa.
E. D. Schultheis.

Gebrüder Schneider,
Plumbers und Metall-Arbeiter,
601 und 603 Cedar Avenue.
Händler in Oefen, Blech- und Eisenwaren, für Bauleute und zum Hausgebrauch.

Wilkes-Barre Nachrichten.

— Pastor Völker von Hackensack, N. J., hat den Ruf der Gemeinde als der Nachfolger von Pastor Behrens angenommen.

— Herr John Roth verstarb vorletzten Samstag in der Wohnung seines Sohnes, 27 Madison Straße, im Alter von 73 Jahren.

— Es heißt, daß die D. & H. Compagnie den Ankauf der Hazleton elektrischen Bahn beabsichtige, um nach ihren Kohlenfeldern in Schuylkill County gelangen zu können.

— Der Journalist C. Ben. Johnson, welcher der älteren Generation noch in Erinnerung sein dürfte, starb Donnerstag Morgen in der Soldatenheimath zu Dayton, Ohio, im Alter von 60 Jahren. Es überleben ihn die Wittwe und eine Tochter.

— Am vorletzten Montag war Herr Marx Long 90 Jahre alt. Der Jubilar betrieb schon im Jahre 1849, als Schreiber dieses nach Wilkesbarre kam, an der Südostseite des Squares ein Groceriegeschäft und gehört zu den geachtetsten Bürgern der Stadt.

Pittston.

— Michael Murphy von Browntown fiel Montag Vormittag von dem fünfzig Fuß hohen Brückenbock bei der No. 10 Zeche, entkam aber wie ein Wunder mit einem gebrochenen Bein und Körperschrammen. Seine Verletzungen werden nicht als gefährlich betrachtet.

Gerichtliches.

In der Montag eröffneten Sitzung von Kriminalgericht bekannten sich verschiedene Angeklagte schuldig und wurden verurtheilt.

Guiseppi Giovanizzi, der im verflossenen April zu Dunmore den Sam Mandel ermordete, erhielt 18 Jahre und 6 Monate Zuchthaus, und Vito Summa, der am Gräberschmückungstag zu Dunmore den James Mecca ermordete, bekam den gleichen Termin.

Joseph Klovosky, der die jugendliche Annie Bollock kriminell angriff, hat 15 Jahre Zuchthaus abzusitzen.

John Meehan, der einen mißlungenen kriminellen Angriff machte, muß 5 Jahre Zuchthaus absitzen.

Michael Flannery von Carbondale, der einen Mann mit einem Messer verletzte, hat 19 Monate Gefängniß abzusitzen, und Mike Cheslo, auch von dort, erhielt 9 Monate Gefängniß wegen Tragen von verborgenen Waffen.

James Sheehan von Boston, der von einem Kosthaus an Franklin Avenue eine Taschenuhr stahl, erhielt 10 Monate Gefängniß.

John Clancy von Troy hat 6 Monate abzusitzen, weil er aus der D. & H. Bahnstation zu Carbondale einen Koffer stahl.

James Maxwell, der eben aus der Reformschule entlassen worden war, erhielt 6 Monate Gefängniß, weil er eine Kostrechnung von $5 nicht bezahlte.

Der junge Deutsche William Roth, welcher aus dem Jackson Haus an Franklin Avenue ein Paar Hosen stahl, erhielt 9 Monate.

Der Neger George Thomas hat 3 Monate abzusitzen, weil er die Lackawanna Bahn um einige Eisenstücke bestahl, um Fahrgeld nach Oylphant zu erlangen.

George Rushnock, der zu Taylor ein acht Jahre altes Mädchen zu vergewaltigen suchte, wurde zu 6 Jahren Zuchthaus verurtheilt.

Martha Anderowski vom Nordende, die gestand, daß sie ihren Säugling tödtete, erhielt eine Suspendirung ihres Urtheils bis zur nächsten Gerichtssitzung.

Peter Molheon, der im verflossenen Mai einen Schuß auf Clande Watres abgab, wobei ein Kopf die Kugel abgleiten machte, muß 3 Jahre Zuchthaus absitzen.

Der 57 Jahre alte John Cunningham, der die Schwestern Lucy und Hazel Smith kriminell mißbraucht hatte, wurde zu 15 Jahren Zuchthaus verurtheilt.

Arbeitet nicht für Andere!

Wir richten Ihnen ein Geschäft ein, indem wir Ihnen $100.00 bis $500.00 werth Haushaltungs-Artikel, z. B. Kaffee, Thee, Seife, Parfums, Frucht-Extrakte, Lundin's Wachholderbereren-Bier, etc, auf Kredit zuschicken. Günstige Gelegenheit für strebsame, ehrliche Personen. Man schreibe an Lundin & Co., 2445 W. Kinzie St., Chicago, Ill.

Stadtrath.

Select Council, 3. Oktober.

In dieser Sitzung erhielt die Wasserversorgungsfrage Beachtung, denn erstens wurde von Lowry eine Resolution eingereicht, die ein Spezial Comite creirt, um mit dem Mayor, Direktor der öffentlichen Werke und Stadtanwalt darüber näheres festzustellen für Erlangen der städtischen Controlle der Wasserversorgung. Dann wurde ebenfalls von Lowry eine Ordinanz vorgelegt zur Bewilligung von Wegerechten für die City Water Companie von Scranton. Die Resolution ward angenommen und die Ordinanz dem zuständigen Comite überwiesen.

In einem übersandten Schreiben kündigte der Mayor an, daß er die Patstoren Dorchester und Bull als Trustees für die öffentliche Bibliothek ernannt habe, an Stelle der Pastoren Peck und Logan. Die Ernennungen wurden einstimmig bestätigt.

Mitglied George Wirth jun. von der 19. Ward reichte seine Resignation ein und dieselbe wurde mit Bedauern angenommen. Herr Wirth muß wegen seiner Gesundheit Scranton verlassen und nach einem mehr günstigen Klima umsiedeln.

Stadtanwalt Davis kündigte an, daß weiteres Land für die Anfahrt der Cedar Avenue Brücke nöthig sei und schlug ein Amendement zur Brücken Ordinanz vor. Das Amendement ward an das betreff. Comite referirt.

Folgende Ordinanzen wurden bei dritter und endgültiger Lesung angenommen: Für Pflasterung der Straßeneinmündungen seitens der Stadt; für Eingehung von Contrakten zwecks Drucken von Berichten; der Lackawanna Companie Erlaubniß gebend, gewisse Geleise zu erhöhen und eine Brücke an Süd Washington Avenue umzubauen; für Pflasterung von Moir Court; für Ausdehnung des Forest Court Abzugskanals; für ein elektrisches Licht an Stafford Avenue und Willow Straße; für Uebertragung von gewissen Fonds, die durch Automobil- und Hundesteuern erlangt werden.

Neue Vorlagen gab es folgende: Oliver—Resolution, daß in Zukunft keine Verbesserungen an einer Straße gemacht werden sollen, wenn dieselbe nicht vorher der Stadt übermacht worden ist, referirt. Costello—Ordinanz für Uebertragung von gewissen Fonds; referirt mit der Anweisung, sie drucken zu lassen, wenn sie günstig befunden wird. Woodling—Resolution für Fristverlängerung zwecks Bezahlung der städtischen Steuern bis zum 15. Dezember; angenommen. Nolen—Resolution, die Erlaubniß giebt zur Benutzung der Abzugskanäle in der 18. Ward; angenommen. Coyne—Ordinanz für ein elektrisches Licht in der 20. Ward; referirt. Matthews—Ordinanz für ein elektrisches Licht in der 21. Ward; referirt.

Kein Mensch lebt länger, als die ihm zugetheilten Jahre, aber wir können unser Leben dadurch abkürzen, daß wir unbedachtsam leben und vergessen, jene kleinen Unregelmäßigkeiten des Systems in Ordnung zu bringen, welche die Vorläufer von Krankheit sind—Unregelmäßigkeiten, die so schnell durch den Gebrauch von Forni's Alpenkräuter, dem alten, zeitbewährten Kräuter-Heilmittel, beseitigt werden können.

William Scherer von Süd Webster Avenue ließ Freitag in den Keyser Valley Werken zufällig ein Eisenstück auf den Fuß fallen und erhielt eine tiefe Wunde.

Die Renard Seiden Companie beabsichtigt, ihr Aktienkapital von $75,000 auf $150,000 zu erhöhen und in einer nächsten Monat abzuhaltenden Versammlung sollen die Aktieninhaber darüber abstimmen.

Frau Albert Binger und Tochter Frieda von Prospect Avenue, die einige Tage zuvor von einer längeren Reise nach dem Westen heimkehrten, wurden Freitag Abend von dem Männerchor des Arbeiter Vereins durch ein Ständchen beehrt und dann begab man sich nach der Arbeiter Halle, wo für mehrere Stunden das Ereigniß in geselliger Zusammenkunft gefeiert wurde. Zu gleicher Zeit ward auch der Geburtstag von Frl. Elsie Menzenberg von Alder Straße gefeiert.

Von der Südseite.

Den Eheleuten Alex. Glarner von Maple Straße hat der Storch einen kräftigen Stammhalter hinterlassen.

Mathias Damal von Pittston Avenue wurde Freitag in der Hagen Hobelmühle gegen einen Eisenbolzen geworfen, der ihn an einer Rippe fing und dieselbe brach. Er wurde auch sonst am Körper bös zerschunden.

Minnie, die jugendliche Tochter der Eheleute William Geißhardt von Süd Washington Avenue, starb am Samstag nach einer kurzen Krankheit und wurde Sonntag im Pittston Avenue Friedhofe zur letzten Ruhe bestattet.

Die Beisetzung des vor mehreren Wochen bei einem Eisenbahnwrack in Montana getödteten Nickolaus Foster von Willow Straße fand Sonntag, nach einem Trauerdienst in der St. Marien Kirche, im Friedhofe der Gemeinde bei No. 5 statt.

Herr Gottlieb Schumann traf am Donnerstag Nachmittag von Avon, Stearns County, Minn., hier an, um nach einer Abwesenheit von 36 Jahren seine letzten Tage im Hause eines Sohnes, Herrn Fred. Schumann von Birch Straße, zu verleben. Herr Schumann hat das ehrwürdige Alter von 83 Jahren erreicht und wird sich nun in den gemächlichen, wohlverdienten Ruhestand setzen.

In der Sonntag abgehaltenen Jahresversammlung des Junger Männerchor wurden die folgenden Beamten für das laufende Jahr erwählt: Präsident, Florence J. Helriegel; Vize Präsident, Fred. Glatz; Protok. Sekretär, T. F. Zizelmann; Fin. Sekretär, Wm. Ziesler; Schatzmeister, Alfred Gutheinz; Bibliothekar, P. R. Henkelmann; Trustee, Fred. Miller. Der Verein ist nun an der Arbeit, um sich für das im Jahr 1909 in New York stattfindende Sängerfest vorzubereiten, bei welchem er sich um den Kaiserpreis bewerben wird.

Herr Anselm Albert von Süd Webster Avenue, ein bekannter deutscher Bürger dieser Seite, erhielt am Samstag Abend, als er sich rasiren ließ, einen Schlaganfall, der ihm die Sprachorgane lähmte. Verschiedene in der Barbierstube anwesende Personen bemerkten, daß mit ihm nicht alles richtig sei und man nahm ihn dann heim, wo sich obiges ergab und auch, daß sein Zustand ein fraglicher sei. Albert's Zustand verschlimmerte sich, bis Montag Morgen sein Tod erfolgte. Der Verstorbene stand im 79. Lebensjahre und wird von einer Tochter und drei Söhnen überlebt. Seine Beisetzung fand gestern im Friedhofe bei No. 5 statt, nach einem Trauerdienst in der deutschen kathol. St. Marien Kirche.

Der Arbeiter Fortb. und Kranken-Unterstützungs-Verein eröffnet seine Unterhaltungen für die Wintersaison am Montag, den 14. Oktober, in seiner Halle mit einer Theater-Vorstellung, Konzert und nachfolgendem Tanz. Jeder Deutsche, welcher solchen Festlichkeiten schon beigewohnt hat, weiß, daß der Verein alles aufbietet, seine Besucher in voller Hinsicht zu befriedigen. Ein außerordentlich reichhaltiges Program ist für dieses Mal aufgestellt, so daß die Lachmuskeln wieder ordentlich in Bewegung gerathen werden. Der Eintrittspreis ist für Herr und Dame auf 25 Cents, für einzelne Personen auf 15 Cents festgesetzt, und sind Eintrittskarten bei allen Mitgliedern zu haben.

Der 19 Jahre alte Pole Joseph Knie von Prospect Avenue wurde Samstag Nacht kurz nach 10 Uhr nahe seiner Wohnung mit einer Kugel im Herzen todt aufgefunden und zuerst war der Fall in Dunkel gehüllt, doch eine von der Polizei angestellte Nachforschung ergab, daß der 17 Jahre alte Pole Henry Kudageski von Prospect Avenue für dessen Tod verantwortlich war. Kudageski gestand nach seiner Verhaftung ein, daß er den tödtlichen Schuß zufällig abgab, als er den Revolver handhabte. Er wurde bis auf weiteres eingesteckt. Der Barbier Frank Gombesky entdeckte den leblosen Körper gegen einem Zaun liegend und gab den Alarm. Kudageski wurde Montag nach einem Verhör auf die Anklage der unwillkürlichen Tödtung dem Gefängniß überwiesen, und auch zu $100 Strafe und 30 Tage Gefängniß wegen Tragen von verborgenen Waffen verurtheilt.

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Das etwa 16 Jahre alte polnische Mädchen Mary Public, auf dem Berge oberhalb der Ontario Zeche zu Peckville wohnhaft, wurde Donnerstag Morgen auf dem Wege zur Arbeit von einem unbekannten Wüstling in verbrecherischer Absicht überfallen, wehrte sich aber so tüchtig, daß der Kerl seinen Zweck nicht erreichte und zuletzt entfliehen mußte, als Beistand sich näherte.

— B. C. Richards von Peckville, der die Postsachen zwischen dem Postamt und der D. & H. Bahnstation beförbert, wurde Freitag Abend, als er sich auf dem Wege zur Station befand, von einer Ontario & Western Lokomotive getroffen und schlimm, aber nicht fatal verletzt. Sein Pferd wurde entzwei geschnitten und 50 Fuß eine Böschung hinabgestoßen und die Kutsche vollständig demolirt. Richards, der ziemlich taub ist, hörte die Lokomotive nicht und da sie auch kein Licht zeigte, bemerkte er deren Anfahren auch nicht.

(Carbondale Correspondenz.)

— Moses Cohen, der zwecks einer Operation nach Philadelphia gegangen war, starb dort Dienstag.

— Jakob Zindike von Simpson wurde gestern Abend an der Belmont Str. O. & W. Kreuzung von einem Zuge getroffen und so schwer verletzt, daß er nach zwei Stunden starb.

— Während die 67 Jahre alte Frau Mary Radigan von Powderly Straße am Freitag ein Fenster im zweiten Stockwerke reinigte, verlor sie ihren Halt und stürzte kopfüber zur Erde, dadurch zwei gebrochene Rippen erhaltend; auch befürchtet man innerliche Verletzungen. Ihr Zustand war zur Zeit ein nicht ungefährlicher.

Nord Scranton.

—Der als Treiberknabe in der Sterrick Creek Zeche angestellte Ambrose Carey wurde Donnerstag Vormittag von einem Karren getroffen und ihm dabei der rechte Fuß so bös zerdrückt, daß das Glied ihm unterhalb dem Knie amputirt werden mußte.

— Polizist Davis machte früh Montag Morgen drei Kerle dingfest, die er dabei ertappte, als sie in die Office der Krügermann Zaun Companie einbrechen wollten. Die Burschen, welche sich Joseph Bush von New York, Arth. Walsh von Wilmington und Ray Evans von hier nannten, wurden zwecks einer weiteren Untersuchung gehalten. Die Verhafteten sind nicht, wie die Polizei zuerst wähnte, professionelle Einbrecher, sondern gewöhnliche Missethäter und auch sämmtlich von hier. Sie heißen Arthur Hamm, Stanley Walsh und Roy Evans und wurden mit einer Geldstrafe belegt.

— Der Bergmann Stanley Utenski von Oak Straße wurde Freitag Morgen in der Leggetts Creek Zeche von einem Felsenfall auf den Kopf getroffen und erhielt einen Schädelbruch, dem er auf der Stelle erlag. Sein Handlanger entkam unverletzt. Es ergab sich später, daß Utenski unzweifelhaft Selbstmord beging, indem er mit Vorbedacht die Stützpfeiler entfernte, deren Fall ihm den Tod brachte. Er hatte mit seiner Kostherrin wegen der Kost einen Streit und diese drohte dann, ihn fortzujagen. Der Zechenvormann und die anderen Arbeiter sind überzeugt, daß der Mann den Tod suchte.

— Chartwell B. Hallstead von Wayne Avenue und Oak Straße, der seit 38 Jahren in dem Brisbin Brecher angestellt war, die meiste Zeit als Leiter des Fahrstuhles, wurde Samstag in dem elektrischen Kraftzeugungszimmer todt aufgefunden und ist, wie festgestellt wurde, durch die 2,000 Volts starke Strömung indirekt getödtet worden; die erhaltene Erschütterung schleuderte den Unglücklichen gegen einen eisernen Bolzen und er erhielt einen Schädelbruch. Als man ihn auffand, war er todt.

— Der Plan der Errichtung einer Universität in Hamburg ist um einen weiteren Schritt seiner Durchführung näher gekommen. Edmund Siemers hat eine Million Mark zum Bau eines centralen Vorlesungsgebäudes hergegeben, das zu der später zu errichtenden Universität gehören soll.

Hyde Park Notizen.

— An Stelle des verst. F. W. Gerecke ist Wesley H. Gardner zum Präsident der Finch Manufaktur Companie erwählt worden.

— Jakob Faust von Chestnut Avenue, der als Maschinenleiter in der E. Robinson Brauerei angestellt war, bekam Dienstag Morgen einen leichten Schlaganfall, dem am gleichen Nachmittag ein zweiter folgte und der sich als tödtlich erwies. Der Verstorbene war 57 Jahre alt und wird von der Gattin, drei Töchtern und einem Sohne überlebt.

— Durch einen schweren Deckenfall, der sich Montag Nachmittag in der Capouse Zeche ereignete, wurden drei Männer schwer und einer leicht verletzt. Es nahm zwei volle Stunden, um die Verschütteten zu befreien und an die Oberfläche zu bringen. Die Vergleute P. J. Gibbons von Grant Avenue und John Ducker von Jackson Straße befinden sich in einem gefährlichen Zustand, sowie auch einer der polnischen Handlanger, während der zweite Handlanger mit unbedeutenden Verletzungen entkam und heimlaufen konnte.

— Helen, die 2jährige Tochter des James Kresge von Farr Straße, in der Tripp Park Sektion, wurde Samstag Vormittag auf der Straße nahe der Elternwohnung von einem Straßenbahnwagen getödtet. Das Kind spielte mit anderen zur Zeit auf der Straße und wollte eben dieselbe kreuzen, als ein Nord Main Avenue Bahnwagen angefahren kam; es blieb einige Sekunden wie in Gedanken stehen und ehe es dann die Geleise verlassen konnte, traf der Bahnwagen es. Die Kleine wurde blutüberströmt heimgetragen und der gerufene Arzt konnte nur feststellen, daß ihr Tod ein augenblicklicher gewesen war.

Das Thal abwärts.

Taylor.—Die hiesigen Bürger hegen die Hoffnung, daß wenigstens ein Theil von Main Straße im nächsten Jahr gepflastert wird.—Am Freitag war Zahltag an den Lackawanna Zechen dahier. —Das Versagen der elektrischen Strömung auf den Linien der Scranton Railway Companie verursachte am Dienstag Nachmittag dahier beinahe ein schreckliches Unglück. Ein Straßenbahnwagen wurde dadurch auf der Oak Str. Kreuzung angehalten und dann von einem Zuge der Lackawanna Eisenbahn getroffen und auf die Seite geschleudert. Die gründlich erschreckten Passagiere machten sich dann daran, die Fenster einzustoßen, um aus dem Bahnwagen zu klettern und entkamen sämmtlich mit sehr leichten Verletzungen. Die Fenster waren für die kühle Witterung permanent fest gemacht worden und folglich konnten die Passagiere nicht vor dem Anpralle durch dieselben entweichen; wäre dieses nicht der Fall gewesen, so wären unzweifelhaft verschiedene abgesprungen und der Unfall hätte ein schlimmeres Ende genommen.

— Die Polizei fahndet auf den Italiener Frank Roos von Old Forge, der Freitag in einer Wirthschaft dortselbst einem Landsmann $75 aus der Tasche entwendete und das Weite suchte, als sein Vergehen entdeckt ward.

— Die 17 Jahre alte Annie McManus von Minooka trug Sonntag Abend sehr gefährliche Brühwunden davon, als sie einen Kessel heißes Wasser vom Ofen heben wollte und dessen Inhalt sich über sie ergoß. Man befürchtete zuerst, daß die Verletzungen sich als fatal erweisen würden, doch erholte sich das junge Mädchen später soweit, daß dieses nicht der Fall sein wird, wenn die erhaltene Nervenerschütterung nicht zu stark gewesen ist.

Taubheit kann nicht geheilt werden durch locale Applicationen, weil sie den kranken Theil des Ohres nicht erreichen können. Es giebt nur einen Weg, die Taubheit zu kuriren, und perschiedene constitutionelle Heimittel. Taubheit wird durch einen entzündeten Zustand der schleimigen Auskleidung der eustachischen Röhre verursacht. Wenn diese Röhre sich entzündet, hat ihr einen rumpelnden Ton oder unvollkommenes Gehör; und wenn sie ganz geschlossen ist, erfolgt Taubheit, und wenn die Entzündung nicht gehoben und diese Röhre wieder in ihren gehörigen Zustand versetzt werden kann, wird das Gehör für immer zerstört werden; neun Fälle unter zehn werden durch Katarrh verursacht, welcher nichts als ein entzündeter Zustand der schleimigen Oberflächen ist.

Wir wollen einhundert Dollars für jeden (durch Katarrh verursachten) Fall von Taubheit geben, den wir nicht durch Einnehmen von Hall's Katarrh-Kur heilen können. Laßt Euch umsonst Circulare kommen.

F. J. Cheney & Co., Toledo, O.

Verkauft von allen Apothekern, 75c.

Hall's Familien-Pillen sind die besten.

Dr. L. Wehlau,
Deutscher Arzt,
322 Mulberry Strasse,
zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittags, ausgenommen Sonntags.

Dr. Friedrich W. Lange,
Deutscher Arzt,
240 Adams Ave., Courthaus gegenüber
Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.
Telephon No. 3572.

Dr. Joseph A. Wagner,
Deutscher Arzt,
Ecke Washington Ave. und Linden Str.
Beide Telephone.
Sprechstunden: 8—10 Vormittags; 2—4 Nachmittags; 6—8 Abends.

Dr. Edmond J. Donnegan,
Zahnarzt,
110 N. Washington Avenue, Zimmer 22 im neuen Amsden Gebäude.
Es wird deutsch gesprochen.

Herrmann Osthaus,
Deutscher Rechtsanwalt,
Zimmer 505, Handelsbehördegebäude,
Scranton, Pa.
Hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch

Frank E. Boyle,
Rechts-Anwalt.
Ehescheidung- und Entschädigungsfälle Spezialität. Grundeigenthum und Collektionen.
Burr Gebäude.

Peter Stipp,
Baumeister und Contraktor,
Office, 327 N. Washington Avenue.
Fabrikant von hohlen Cement Bauquadraten, Steinbrüche in Scranton und White Haven. Alle in das Baufach einschlagenden Arbeiten werden schnell und billigst ausgeführt. Cementböden in Kellern und Seitenwege eine Spezialität.
Beide Telephone

Razorine.
Macht Rasirmesser scharf und hält sie scharf.
Kommt in kleinen, compakten Kuchen, mit voller Anweisung auf jedem Kuchen.

Gebr. Günster,
Eisenwaaren und Plumbing,
Nr. 325—327 Penn Avenue.

Jakob Geiger, jr.
817 Cedar Avenue.
Fabrikant von
Geiger's „Punch" (10 Cents) und „Solid Comfort" (5 Cents),
die allen Liebhabern einer guten und reinen Cigarre bestens zu empfehlen sind. Ferner halte ich eine volle Auswahl anderer Cigarren, Rauchabak, Pfeifen und ähnliche Artikel.

Wer auch liebt, Weib, Wein und Gesang, Verkehr' beim Viktor Koch sein Lebenlang.

Viktor Koch,
SCRANTON HOUSE,
Gegenüber dem D., L. & W. Bahnhof,
Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Fred. Hummler,

306 Lackawanna Avenue.

Jakob Lotz,
Deutscher Buchbinder,
und Geschäftsbücher-Fabrikant,
314 Centre Straße.
Deutsche Bücher und Zeitschriften werden prompt und dauerhaft eingebunden.

Soll dir Musik nicht deinen Trunk versauern, Dann weil in Peter Ziegler's Künstlermauern.

Peter Ziegler,
Elk's Café,
125—27 Franklin Ave., Scranton, Pa